

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG
ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG nach § 3 Abs. 1 VOB/A

Die Kreisverwaltung Cochem-Zell schreibt die Sanierungsmaßnahmen in der Grund- und Realschule Plus in Treis-Karden öffentlich aus.

Art des Auftrags: Bauauftrag

Ort der Ausführung: Hinter Abend in 56253 Treis-Karden

Art und Umfang der Leistung: Los 01 - Erd-, Pflaster-, Beton- und Abbrucharbeiten

- Baustellenabspernung durch Bauzaun ca. 45 m
- Erdaushub ca. 41 m³
- Lava ca. 46 to
- Naturbordstein liefern und versetzen ca. 10 m
- Betonpflaster aufnehmen und verlegen ca. 15 m²
- Verbundsteinpflaster liefern und verlegen ca. 35 m²
- Abbruch Betonwand ca. 5 m³
- Beton für Fundament und Köcher ca. 12 m³
- Betonstahl ca. 565 kg

Los 02 - Fassadenbauarbeiten

- Arbeitsgerüst für Fassadenabbruch ca. 135 m²
- Arbeitsgerüst ca. 10 Wochen Überstandzeit ca. 135 m²
- Abbruch Fassadenplatten aus Faserzement ca. 82 m²
- neue Fassade Hochdruck- Schichtpressstoffplatten (HPL)
inkl. Dämmung, Unterkonstruktion und allen Nebenarbeiten
..... ca. 80 m²

Los 03 - Metallbauarbeiten

- Abbruch Fenster 2 Stk.
- Notausgangstür 2 Stk.

Los 04 - Stahlbauarbeiten

- Fluchttreppe – Stahlwagentreppe inkl. Werkstattzeichnung
..... 1 Stk.
- neue Fassade Hochdruck- Schichtpressstoffplatten (HPL) ca. 32 m²

- Losweise Vergabe:** Die Vergabe nach Losen wird vorbehalten
 Nein
 Ja, Angebote können abgegeben werden
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose
- Ausführungszeitraum:** 30.09.2019 - 27.12.2019
Detailzeiten der verschiedenen Lose siehe Vergabeunterlagen.
- Nebenangebote:** sind zugelassen
(ggf. unter Bedingungen, siehe Angebotsaufforderung)
 sind nicht zugelassen
- Vergabestelle:** Kreisverwaltung Cochem-Zell
Endertplatz 2, 56812 Cochem
E-Mail: Cochem-Zell@Bieteranfrage.de
- Anforderung:** Vergabeunterlagen können ausschließlich in elektronischer Form unter www.subreport-elvis.de/E85492531 bezogen werden.
- Gebühr:** Eine Schutzgebühr für den Bezug der Vergabeunterlagen wird nicht erhoben.
- Ablauf der Angebotsfrist:** Datum: 20.08.2019
- Los 01 - Erd-, Pflaster-, Beton- und Abbrucharbeiten 10:00 Uhr
 - Los 02 - Fassadenbauarbeiten 10:20 Uhr
 - Los 03 - Metallbauarbeiten 10:40 Uhr
 - Los 04 - Stahlbauarbeiten 11:00 Uhr
- Sprache:** Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.
- Form der Angebotsabgabe:** Angebote können abgegeben werden
 schriftlich (Postweg oder persönliche Abgabe in verschlossenem Umschlag).
 elektronisch in Textform (über die Vergabeplattform).

**Eröffnungstermin
und -ort:**

Datum: 20.08.2019

- Los 01 - Erd-, Pflaster-, Beton- und
Abbrucharbeiten 10:00 Uhr
- Los 02 - Fassadenbauarbeiten 10:20 Uhr
- Los 03 - Metallbauarbeiten 10:40 Uhr
- Los 04 - Stahlbauarbeiten 11:00 Uhr

Kreisverwaltung Cochem-Zell
Endertplatz 2, 56812 Cochem, Raum: 205.

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte.

Bindefrist:

bis 23.09.2019

Zuschlagskriterien:

Siehe Vergabeunterlagen.

- Werkstätten für behinderte Menschen, Blindenwerkstätten und Integrationsprojekten i.S.d § 132 SGB IX (= Bevorzugte Einrichtungen)
Ist ein Angebot, das von einer der vorgenannten Bevorzugten Einrichtung abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich oder annehmbar wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines nicht bevorzugten Bieters, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Bevorzugten Einrichtung erteilt. Bevorzugten Einrichtungen wird immer dann der Zuschlag erteilt, wenn ihr Angebotspreis den des wirtschaftlichsten Bieters um nicht mehr als 15 % übersteigt. Falls das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird, wird nur der Anteil berücksichtigt, den die Bevorzugten Einrichtungen an dem Gesamtangebot der Arbeitsgemeinschaft haben. Der Anteil der bevorzugten Einrichtungen an der angebotenen Leistung ist bei Angebotsabgabe anzugeben. Der Nachweis der Bevorzugteneigenschaft ist mit dem Angebot zu führen.
- Berücksichtigung von Ausbildungsbetrieben
Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das Ausbildungsplätze bereitstellt oder sich an der beruflichen Erstausbildung beteiligt. Der Nachweis der Erfüllung dieser Kriterien ist durch Eigenerklärung mit dem Angebot zu führen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.
- Berücksichtigung von Unternehmen mit Frauenfördermaßnahmen
Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das zum Zeitpunkt der Ausschreibung im Verhältnis zu den mitbietenden Unternehmen einen höheren Frauenanteil an den Beschäftig-

ten ausweist oder Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben durchführt. Der Nachweis der Erfüllung dieser Kriterien ist durch Eigenerklärung mit dem Angebot zu führen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.

Nachweise, mit dem Angebot vorzulegen:

- Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.

Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) erbracht werden.

Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen auf Verlangen der Vergabestelle innerhalb der von der Vergabestelle benannten Frist vorzulegen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

- **Los 04 – Stahlbauarbeiten:**

Schweißzertifikat als Eignungsnachweis EXC2 nach EN1090-2

Sämtliche mit dem Angebot einzureichenden Nachweise sind in einer den Vergabeunterlagen beigelegten Nachweisliste gem. § 8 Abs. 2 Nr. 5 VOB/A aufgeführt.

Nachweise, auf gesondertes Verlangen vorzulegen:

Gegebenenfalls auf gesondertes Verlangen vorzulegende Nachweise sind in der Angebotsaufforderung unter Buchstabe D) und Ziffer 3.2 aufgeführt.

geforderte Sicherheiten:

Siehe Vergabeunterlagen.

Zahlungsbedingungen:

Siehe Vergabeunterlagen.

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier

Cochem, 30.07.2019

(Birgit Weiss)

Zentrale Vergabestelle